

Datenschutzhinweis

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Hinweisgebersystems

Die Calzedonia Germany GmbH hat in Übereinstimmung mit den Anforderungen nach dem Hinweisgeberschutzgesetz sowie dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz einen Kanal für die Übermittlung von Hinweisen von (vermuteten) Verstößen gegen Gesetze oder interne Vorschriften zum Nachteil der Calzedonia Germany GmbH (im Folgenden "Hinweise") eingerichtet. Bei der Erfassung und Bearbeitung dieser Hinweise kann es auch zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Calzedonia Germany GmbH kommen. Bitte lesen Sie diesen Datenschutzhinweis mit der Erläuterung zur Art der erhobenen personenbezogenen Daten, der Verwendungszwecke dieser Daten sowie der Rechte, die Ihnen als Betroffenen zustehen, sorgfältig durch.

Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Die für die Verarbeitung verantwortliche Stelle (d.h. die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet) ist die Calzedonia Germany GmbH (im Folgenden "Datenverantwortlicher") mit Sitz in der Kesselstraße 5-7, 40221 Düsseldorf, Deutschland, E-Mail: data.protection@calzedonia.com.

Der vom Datenverantwortlichen ernannte Datenschutzbeauftragte, der für die Überwachung der Einhaltung der Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten zuständig ist und als Anlaufstelle für die Anfragen der Personen, auf die sich die personenbezogenen Daten beziehen, fungiert, kann unter der E-Mail-Adresse datenschutz@calzedonia.de oder dpo@calzedonia.com kontaktiert werden.

Kategorien der erhobenen personenbezogenen Daten, Rechtsgrundlage, Zweck der Verarbeitung, Verbreitung und Aufbewahrung der Daten

Je nachdem, ob Sie den Hinweis erteilen, in einer Meldung eines Dritten erwähnt wurden oder ob Sie die für die Verwaltung der Meldungen verantwortliche Person sind, können wir verschiedene Arten personenbezogener Daten erheben, wie in den folgenden Abschnitten näher erläutert.

Wenn Sie der Hinweisgeber sind

können Sie Ihre Meldung wie folgt einreichen:

- anonym: wir werden keine persönlichen Daten von Ihnen für die Übermittlung der Meldung erfassen

oder

- Ihre Identität mitteilen: Bei der Übermittlung Ihres Hinweises können Sie einige oder sämtliche der folgenden Daten angeben: Name, Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

In jedem Fall wird die Vertraulichkeit der von Ihnen übermittelten Daten durch das Verschlüsselungssystem der vom Datenverantwortlichen für die Übermittlung der Hinweise zur Verfügung gestellten Plattform gewährleistet.

Als zusätzliche Option zur Übermittlung von Hinweisen ist es möglich, eine Audiodatei aufzuzeichnen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass es zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Datenschutzhinweises keine aktiven Tools gibt, die eine Veränderung Ihrer Stimme ermöglichen. Wenn Sie sich entscheiden, einen Audiomitschnitt zu senden, kann daher die Anonymität nicht garantiert werden. Wir raten Ihnen daher, einen schriftlichen Hinweis zu übermitteln, wenn Sie Ihre Identität nicht preisgeben wollen, oder selbst eine Audioaufnahme mit veränderter Stimme auf anderem Wege zu erstellen. Anschließend können Sie die Aufnahme auf die Plattform übertragen, indem Sie den zuvor aufgenommenen Ton wiedergeben.

Die von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellten Daten (deren Angabe optional ist) werden von uns auf der Grundlage Ihrer durch deren Angabe zum Ausdruck gebrachten Einwilligung (Art. 6 (1) (a) DSGVO) verarbeitet. Ihre persönlichen Daten werden den mit der Bearbeitung des Hinweises betrauten Personen zur Kenntnis gebracht. Falls wir die Daten - für die Bearbeitung desselben Hinweises - an Dritte weitergeben müssen, werden wir dies nur mit Ihrer Zustimmung tun. Darüber hinaus werden Ihre Daten, ausschließlich in verschlüsselter Form, an den Anbieter der für die Verwaltung der Hinweise verwendeten Plattform übermittelt, der als Auftragsverarbeiter gemäß den Bestimmungen von Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) benannt ist. Die Verschlüsselung der Daten ermöglicht es, dass sie dem Anbieter nur in einer "verschlüsselten" und nicht "lesbaren" Form zur Verfügung stehen, ohne dass der für die Verarbeitung Verantwortliche tätig werden muss: Dies bedeutet, dass nur diejenigen, die die Hinweise bearbeiten, einen direkten Zugang zu Ihren Daten haben.

Ihre Daten werden nicht in Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt; sie werden für die gesamte Dauer der Bearbeitung des Hinweises, jedoch maximal für einen Zeitraum von fünf Jahren ab dem Datum der Mitteilung des endgültigen Ergebnisses des Hinweisverfahrens aufbewahrt, unbeschadet der möglichen Einleitung von Disziplinar- und/oder Gerichtsverfahren. Sie können die im Abschnitt "Rechte der betroffenen Person" genannten Rechte ausüben, indem Sie Ihren Antrag über die Plattform für die Verwaltung von Berichten stellen, so dass die Vertraulichkeit Ihres Berichts und der darin enthaltenen Daten gewährleistet ist.

§§§

Wenn Ihre Daten im Bericht eines Dritten genannt worden sind

Wenn ein Dritter Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines erteilten Hinweises angegeben hat, werden wir diese Daten ausschließlich für die Bearbeitung dieses Hinweises und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen verarbeiten. Ihre personenbezogenen Daten werden i) den mit der Bearbeitung des Hinweises beauftragten Personen und ii) ausschließlich in verschlüsselter Form dem Anbieter der für die Bearbeitung der Hinweise genutzten Plattform mitgeteilt, der als Datenverarbeiter gemäß den Bestimmungen des Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) benannt wurde. Die Verschlüsselung der Daten ermöglicht es, dass die Daten dem Anbieter nur in "verschlüsselter" und nicht "lesbarer" Form zur Verfügung stehen, ohne dass der für die Verarbeitung Verantwortliche tätig wird: Dies bedeutet, dass nur die Bearbeiter der Hinweise direkt auf Ihre Daten zugreifen können; iii) an autorisierte öffentliche Behörden auf deren ausdrückliches Ersuchen. Ihre Daten werden nicht in Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt, nicht offengelegt und nur so lange aufbewahrt, wie es für die Bearbeitung der Meldung erforderlich ist, spätestens jedoch fünf Jahre nach der Mitteilung des endgültigen Ergebnisses des Hinweisverfahrens, unbeschadet der etwaigen Einleitung eines Disziplinar-

und/oder Gerichtsverfahrens. In diesem Fall werden die Daten während der gesamten Dauer des Rechtsstreits (auch außergerichtlich) und bis zur endgültigen Verkündung des Urteils in letzter Instanz aufbewahrt. Sie können die im Abschnitt "Rechte der betroffenen Person" genannten Rechte ausüben, indem Sie einen Antrag über die Plattform zur Bearbeitung von Hinweisen stellen.

§§§

Wenn Sie für die Bearbeitung von Hinweisen zuständig sind

Ihre Identifizierungsdaten (Name, Vorname, zuständiges Unternehmen) werden der Person, die den Hinweis gibt, durch Veröffentlichung auf der Plattform für die Bearbeitung der Hinweise gemäß den Bestimmungen des Hinweisgeberschutzgesetzes (das die Rechtsgrundlage für die Bearbeitung darstellt) mitgeteilt. Die Angabe Ihrer Daten ist freiwillig, in Ermangelung einer solchen Angabe können Sie jedoch nicht an der Bearbeitung der Hinweise mitwirken. Ihre Daten werden übermittelt an: i) den Anbieter der Plattform für die Bearbeitung von Hinweisen, der als Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 DSGVO ernannt wurde; ii) an andere Personen, die mit der Bearbeitung der Hinweise beauftragt sind; iii) an autorisierte öffentliche Behörden auf deren ausdrückliche Anfrage. Ihre Daten werden nicht in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen und bleiben auf der Plattform verfügbar, bis Ihr Auftrag zur Bearbeitung der Hinweise endet. In Bezug auf bereits bearbeitete Hinweise werden Ihre Daten spätestens 5 Jahre ab dem Datum der Mitteilung des endgültigen Ergebnisses des Hinweisverfahrens aufbewahrt, unbeschadet der möglichen Einleitung von Disziplinar- und/oder Gerichtsverfahren. Sie können die im Abschnitt "Rechte der betroffenen Person" genannten Rechte ausüben, indem Sie eine Anfrage an **data.protection@calzedonia.com** senden oder sich schriftlich an den Datenschutzbeauftragten wenden.

§§§

Rechte der betroffenen Person

Auskunftsrecht, d.h. das Recht zu erfahren, ob Daten über Sie verarbeitet werden, und, falls dies bestätigt wird, eine Kopie dieser Daten zu erhalten und über Folgendes informiert zu werden: die Herkunft der Daten, die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Empfänger der Daten, die Zwecke der Verarbeitung, das Vorliegen eines automatisierten Entscheidungsprozesses (einschließlich Profiling), die Dauer der Datenspeicherung, die in der Verordnung vorgesehenen Rechte;

Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung von unrichtigen oder unvollständigen Daten;

Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, wenn diese Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind oder der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht mehr befugt ist, sie zu verarbeiten;

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten in den folgenden Fällen: i) Sie haben die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten. Sie können die Einschränkung der Verarbeitung für den Zeitraum beantragen, der für die Überprüfung der Richtigkeit Ihrer Daten erforderlich ist; ii) der für die Verarbeitung Verantwortliche ist nicht mehr befugt, Ihre Daten zu verarbeiten, und Sie können statt ihrer Löschung die Einschränkung ihrer Verwendung beantragen; iii) wenn die personenbezogenen Daten, die sich im Besitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen

befinden, zwar für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind, aber für die Feststellung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts vor Gericht notwendig sind;

Recht auf Datenübertragbarkeit, d. h. das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten; Sie haben auch das Recht, die Übermittlung dieser Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu verlangen.

Sollte es in Bezug auf Ihre Qualifikation (Verfasser des Hinweises, in einem Hinweis eines Dritten angegebener Betroffener oder Verantwortlicher für die Bearbeitung des Hinweises) nicht möglich sein, Ihrem Antrag auf Ausübung Ihrer Rechte stattzugeben, werden wir die spezifischen Gründe für die Ablehnung darlegen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstößt, haben Sie das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen Beschwerde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzulegen.

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit erreichen Sie unter:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

www.lds.nrw.de

Stand: November 2023